

Spitzbuam spielen bei Schützen und Sportlern

Gemeinsame 90-Jahr-Feier von zwei Hilkeröder Vereinen / Programm auf dem Festplatz

VON HEINZ HOBRECHT

Hilkerode. Mitte Mai geht es im Ellerort hoch her. Zwei Vereine feiern in Hilkerode gemeinsam ihr 90-jähriges Bestehen – die örtliche Schützengesellschaft und der Sportverein FC Hertha.

Prominente Musiker haben die Vereine für die Geburtstagsfeier in der Zeit von Mittwoch, 12. Mai, bis Freitag, 14. Mai, engagiert. Die Südtiroler Spitzbuam treten sowohl beim Konzert und Tanzabend am Vorabend von Christi Himmelfahrt als auch am Himmelfahrtstag im Festzelt auf dem Schützenplatz auf.

Auf viele Besucher aus der gesamten Region sind die Sportler und Schützen beim Gastspiel der Spitzbuam eingestellt. Schließlich zählt die Band aus dem norditalienischen Partschins zu den Spitzengruppen der Volksmusik in Europa. Außerdem sind die Musiker aus Südtirol seit vielen Jahren mit Hilkerode und dem Eichsfeld auch freundschaftlich verbunden. Der Hilkeröder Franz-Josef Wiegmann hat seinen Freunden auf seinem Grundstück sogar eine „Spitzbuam-Straße“ gewidmet.

Die Idee, das jeweils 90-jährige Bestehen beider Vereine gemeinsam zu feiern, lag nahe, wie die Vorsitzenden Clemens Müller von der Schützengesellschaft und Matthias Conrady vom Fußballclub (FC) Hertha erläutern. Zahlreiche Doppel-Mitgliedschaften seien zu verzeichnen,



Jubiläumsfoto: Beim 75-jährigen Vereinsgeburtstag 1995 ist diese Aufnahme der Schützengesellschaft entstanden.

EF (3)

nen, so dass eine gemeinsame Feier sinnvoll sei.

Die Schützengesellschaft ist im Jahre 1920 von 30 Männern gegründet worden. Franz Henkel leitete als erster Vorsitzender die Geschicke. Nach den Kriegswirren fand 1950 im Gasthaus „Wiener Hof“ die Wiedergründung statt. Ferdinand Gerlach führte bis 1964 die Gesellschaft. 1969 schlossen sich die ersten Damen der Ge-

meinschaft an. Durch viel Idealismus und Eigenarbeit wurde in den vergangenen Jahrzehnten das Schützenhaus erweitert. 1995 feierte die Gesellschaft unter dem damaligen Vorsitzenden Ludwig Wüstefeld 75-jähriges Bestehen.

Der FC Hertha ist über die Region hinaus eine feste sportliche Größe. Nicht nur die Fußballer des Bezirksklassenmeisters 1989/79 haben für Furore gesorgt. Neben Fußball wird im Verein Basketball gespielt sowie in den Sparten Gymnastik und Nordic-Walking-Sport betrieben. Aus der Vereinschronik geht hervor, dass sich die Gründungsversammlung am 8. August 1920 im Dorfkrug Zur Post als „eine zwanglose Zusammenkunft einiger fußballbegeisterter junger Hilkeröder“ darstellte. Mehr im Internet unter www.fc-hertha-hilkerode.de.

Auch Infos für Fans der Spitzbuam sind dort hinterlegt. Der Festreigen wird eröffnet am Mittwoch, 12. Mai, um 20.30 Uhr mit dem Konzert und



Sorgen im Eichsfeld für Stimmung: die Spitzbuam aus Südtirol.

Tanzabend mit den Spitzbuam. An Himmelfahrt findet um 11 Uhr ein Frühschoppen statt, ab 13.30 geben die Südtiroler Spitzbuam ein weiteres Konzert. Es folgt ein Familiennachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie einem Vergleichswettkampf in Torwandschießen und der Laspistole zwischen dem FC Hertha und der SG. Am Freitag steigt ab 20 Uhr eine Disco mit Alpenmax on Tour. Der Kar-

tenvorverkauf für die Veranstaltungen ist bereits angelaufen. Angeboten werden die Billets in den Sparkassenfilialen Hilkerode und Rhumspringe sowie der Volksbankfiliale in Hilkerode und bei der Firma Awies in der Duderstädter Marktstraße sowie beim Vorsitzenden des FC Hertha, Matthias Conrady, und beim Vorsitzenden der Schützengesellschaft, Clemens Müller.



Fußballer des FC Hertha: Meister der Bezirksklasse 1978/79.

Maifeuer am Schützenhaus

Nesselröden (ku). Das Maifeuer der Arbeitsgemeinschaft der Nesselröder Vereine und Verbände wird in diesem Jahr von der Schützenbruderschaft ausgerichtet. Auf der Wiese hinter dem Schützenhaus wird das Brauchumsfeuer am Freitag, 30. April, um 19.30 Uhr vom Vorsitzenden Daniel Engelke angezündet.

„Helft alle bei der Vertreibung des Winters und der bösen Geister mit, denn gemeinsam sind wir stark“, wirbt Pressewart Richard Jacobi für die Veranstaltung. Für Essen und Trinken sei gesorgt, das Maifeuer finde bei jedem Wetter statt.

Maisprung beim Tennisclub

Tiftlingerode (ku). Seinen traditionellen Maisprung veranstaltet der Tennisclub am Freitag, 30. April – auch für Nichtmitglieder. Ab 19 Uhr wird zunächst eine kleine Strecke gewandert, anschließend gefeiert. Am Sonntag schließt sich dann ab 13.30 Uhr die Platzzeröffnung mit einem Turnier an.

Wallfahrtsjahr beginnt auf dem Höherberg

Nothelfer-Kapelle wird für den Auftakt am Sonntag hergerichtet / Kräuterweihe ist Magnet

Eichsfeld (mic). Auf dem Höherberg herrscht in diesen Tagen Betriebsamkeit. Ehrenamtliche richten die kleine Kirche, die den 14 Nothelfern gewidmet ist, für den Beginn des Wallfahrtsbetriebes her. Ein halbes Jahr ruhte das religiöse Leben. Nun wird geschrubbt und gewischt. Die Sakristei erhält eine neue Einrichtung, die weniger Platz einnimmt. Der kleine Turm bekommt eine neue vergoldete Kugel, berichtet der Gieboldehäuser Pfarrer Matthias Kaminski. Er betreut die Wallfahrtskirche.

Sonntag, 2. Mai: Das Wallfahrtsjahr beginnt um 10.15 Uhr mit einem Gottesdienst, den der Männergesangsverein Wollbrandshausen gestaltet. Es schließt sich ein Marienlob an.

Dienstag, 11. Mai: Die Seelsorgeeinheiten Bilshausen und Gieboldehausen richten um 19.30 Uhr einen Bittgottesdienst aus.

Mittwoch, 26. Mai: Die Frauenverbände kommen um 19 Uhr zu einer festlichen Maiandacht zusammen.

Sonntag, 20. Juni: Die Kleine Wallfahrt mit Kirchweihfest und Sakramentsprozession fängt um 10.15 Uhr an.

Sonntag, 11. Juli: Die Große Höherbergwallfahrt beginnt um 7.30 Uhr mit der Kreuzweg-



Wallfahrt auf dem Höherberg: Tausende Gläubige zieht es jedes Jahr zur Nothelfer-Kapelle. Blank

prozession. Um 8 Uhr ist die eucharistische Anbetung. Das Wallfahrtsamt ist für 9.30 Uhr angesetzt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgt um 13 Uhr die Bruderschaftsandacht. Der zweite Wallfahrtstag, 12. Juli, beginnt um 8 Uhr mit der Kreuzwegprozession. Um 9.30 Uhr gibt es eine Eucharistiefeier für die Toten. Um 20 Uhr ist das Wallfahrtsamt der Frauen aus den Bergdörfern.

Sonntag, 25. Juli: Nach der Abendmesse um 18.30 Uhr seg-

net der Pfarrer anlässlich des Namenstag des heiligen Christophorus Fahrzeuge. Kaminski rechnet mit 450 Autos.

Sonntag, 15. August: An Mariä Himmelfahrt kommen die Pilger um 19.30 Uhr zur Messe mit Kräuterweihe und anschließender Licherprozession zusammen. Dieser Gottesdienst gilt als einer der Besuchermagneten. Knapp 3000 Menschen versammelten sich im Vorjahr zu diesem Marienfest auf dem Berg.

Sonntag, 12. September: Einen ökumenischen Gottesdienst in plattdeutscher Sprache feiern Heimatfreunde um 14.30 Uhr.

Sonntag, 26. September: Das Wallfahrtsjahr auf dem Höherberg endet traditionell mit der Pferdewallfahrt. Nach dem Gottesdienst um 10.15 Uhr segnet der Pfarrer alle Tiere. Während des gesamten Wallfahrtsjahres findet jeweils sonntags um 18.30 Uhr ein Gottesdienst statt.

Schwimmer wandern

Mit Kind und Kegel

Duderstadt/Teistungen (asg). Das hat Tradition bei den Rettungsschwimmern der DLRG-Eichsfeld: jeden 1. Mai geht es mit „Kind und Kegel“ in die Natur. Die 30. Auflage des kombinierten Wander- und Quiz-Vergnügens beginnt traditionell am Tag der Arbeit um 9.30 Uhr mit einem Sekttempfang am DLRG-Eichsfeld-Zentrum in Duderstadt-Gerblingerode. Von da aus geht es mit tatsächlich unbekanntem Ziel in kleinen Gruppen los.

Jede Gruppe benennt sich mit einem Fantasienamen und legt damit den Grundstein für die Bewertung ihrer Leistung, die natürlich am Ende in einer Siegerehrung mit Pokalübergabe endet – was dem Begriff „Wanderpokal“ nun endlich auch bei den Rettungsschwimmern zu seiner eigentlichen Bedeutung verhilft.

Wenn auch das Ziel der Wanderung wie immer unbestimmt ist, so sind Unterwegsüberraschungen dagegen durchaus eingeplant. Die traditionell am Ende der Tour fällige Stärkung kommt diesmal garantiert aus original Eichsfelder Küche, jedoch in einer eher kreativen Kombination – soviel sei schon jetzt verraten. Eine Anmeldung zu diesem Wanderspaß ist nicht erforderlich.

Walpurgisfeier mit Drachenshow

Rhumspringe (ku). Nach dem Meisterschaftsspiel gegen Bernshausen veranstaltet der Sportverein am Freitag, 30. April, eine Walpurgisfeier auf dem Sportplatz-Gelände. Um 20.30 Uhr wird das Walpurgisfeuer entzündet, die Gäste mit Grillgut und Maibowle verköstigt. Höhepunkt des Abends ist um 22.30 Uhr der Auftritt des Lichtkünstlers Dietmar Engelhardt. Seine Show „Somnia Draconibus – Träume von Drachen“ vereint Jonglage, mittelalterlich angehauchte Musik und pyrotechnische Effekte. Um Mitternacht folgt der Maisprung.

Maibaum wird aufgestellt

Lindau (ku). Zum Maisprung lädt der Männergesangsverein Concordia am Sonnabend, 1. Mai, alle Einwohner des Ortes auf das Freizeitgelände Am Hopfenberg ein. Um 11 Uhr wird mit einem Frühschoppen und Aufstellen des Maibaumes begonnen, ab 13.30 Uhr folgen Liedbeiträge und Kaffeetafel.

Messe im Kloster am Tag der Arbeit

Westerode (ku). Eine Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) und des DGB findet am Sonnabend, 1. Mai, um 9 Uhr in der Liebfrauenkirche statt, gefolgt von einem gemeinsamen Frühstück im Ursulinenkloster. Um 15 Uhr schließt sich eine Kaffeetafel von KAB-Mitgliedern aus Duderstadt und Heiligenstadt im Pfarrzentrum St. Cyriakus an.